

16.12.2011 - 10:49 Uhr

Effektives Training zur Deckung steigender Nachfrage und betrieblicher Komplexitäten

London (ots/PRNewswire) -

Unbemannte Flugsysteme (Unmanned Air Systems, UAS) haben weltweit an vielen Einsatzorten ihre Nützlichkeit bewiesen und entwickeln sich schnell zu einem wesentlichen Bestandteil moderner militärischer Einsätze. Streitmächte auf der ganzen Welt erwerben und nutzen vielfältige Lösungen, und Problempunkte bei unbemannten Systemen drehen sich allmählich immer weniger um die Technologien.

Führungskräfte und Betreiber von UAS Training und Simulation sowohl von Seiten des Militärs als auch der Industrie werden zusammenkommen, um fachmännisch die neuesten Schulungsthemen abzudecken, denen UAS-Piloten und Nutzlastbetreiber gegenüber stehen. Sie werden gleichzeitig verstärkt den Blick auf die Möglichkeiten richten, wie simulierte Umgebungen verbessert werden können, sowie Einblick in die Herausforderungen vermitteln, die mit der Entwicklung von Schulungen für Miniatur- und taktische UAS verbunden sind.

Zusammenkommen werden höhere Führungskräfte aus Militär und dem Privatsektor und diejenigen, die in der Branche an vorderster Front stehen. (<http://www.uastrainingconference.com>).

Eine der Hauptreden am zweiten Tag wird von Hauptmann Brick Billing gehalten, dem Project Director for Land Force Family of UAV Project und Director of Land Requirements der kanadischen Verteidigungskräfte. Er wird die Delegierten über das folgende Thema informieren: "The Canadian Army Family of UAV Program: Understanding the Requirement and Its Impact on Training (Die kanadische Armeefamilie des UAV-Programms: Zum Verständnis der Notwendigkeit und seines Einflusses auf das Training)".

Ausserdem wird Oberst Pasquale Di Palma von der italienischen Luftwaffe, Leiter des italienischen Spitzenforschungszentrums für UAS, zum folgenden Thema sprechen: Unmanned Operations In The Italian Air Force: Training Requirements and Implication of Sorties In North Africa (Unbemannte Einsätze in der italienischen Luftwaffe: Schulungsanforderungen und Implikationen von Feindflügen in Nordafrika):

- Den Predator B ins Internet bringen: Ebenen der Bereitschaft der Piloten und Unterschiede beim Training für den Predator B und die jetzt im Einsatz befindlichen Posten von Predator A+
- Betriebliche Lektionen ins Training einbringen: Rückmeldungen von Feindflügen zur Unterstützung der Operation Unified Protector
- Bewertung der fortlaufenden Herausforderungen hinsichtlich des Angebots von ausreichender Ausbildung, um die Nachfrage nach UAV-Piloten abzudecken
- Überblick der zukünftigen Möglichkeiten und Anforderungen an die italienische UAV-Ausbildung für 2012

Desweiteren zieht die Veranstaltung die obersten Köpfe der Industrie an und bietet eine Gelegenheit zum Netzwerken mit hochrangigem Militärpersonal.

Das komplette UAS-Ausbildungs- und Simulationsprogramm steht auf der Webseite der Veranstaltung zum Download bereit: <http://www.uastrainingconference.com/download>

Hinweise an Redakteure

Die content library [<http://www.uastrainingconference.com/Event.aspx?id=633070>] (Inhaltsbibliothek) des UAS-Ausbildungs- und Simulationsprogramms bietet Berichte, Artikel und Podcasts.

Die Konferenz "UAS Training and Simulation" wird vom 27. bis 29. Februar 2012 im Chelsea Football Club in London im Vereinigten Königreich abgehalten. - Das Konferenzprogramm steht hier zum Download bereit: <http://www.uastrainingconference.com/download>

Für weitere Informationen zu UAS Training and Simulation (<http://www.uastrainingconference.com>) wenden Sie sich bitte an: Defence IQ unter +44(0)20-7368-9737 oder E-Mail defence@iqpc.co.uk

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021419/100710217> abgerufen werden.